



ADAC

Exklusive Gruppenreise des ADAC Sachsen

Nationalparks Ruanda

**Luxus E-Bike Reise mit Gorilla Trekking und
exklusiver Big-5 Safari: November 2027**

Eine Reise für Entdecker, die Ostafrika
aktiv und gleichzeitig komfortabel
erleben möchten.

Aktiv durch die schönsten Landschaften Ostafrikas

Es gibt Reisen, die sieht man – und es gibt Reisen, die fühlt man. Diese gehört eindeutig zur zweiten Kategorie.

Vom ersten Moment an tauchen Sie ein in die beeindruckende Vielfalt Ruandas: dichter Bergregenwald, sanfte Hügel am Kivusee und die weiten Savannen des Ostens. Im Nyungwe Forest Nationalpark folgen Sie den Spuren der Schimpansen und schweben beim Canopy Walk hoch über den Baumwipfeln. Auf den schönsten Abschnitten des Congo Nile Trail erleben Sie die Landschaft aktiv – mühelos unterstützt durch Ihr E-Bike und ganz nah dran am Leben der Menschen entlang des Weges.

ADAC Reisen



UGANDA

Gorilla Trekking

IN RUANDA & BIG-5 SAFARI

LUXUS EBIKE REISE

4 BOOTFAHRT AUF DEM KIVU-SEE

3 E-BIKE TOUR AUF DEM CONGO-NILE TRAIL

2 NYUNGWE WALD MIT CANOPY WALK UND SCHIMPANSENTREKKING

1 KIGALI
MODERNE HAUPTSTADT

5 GORILLA TREKKING IM VOLCANO NATIONALPARK

6 BIG-5 SAFARI IM AKAGERA NATIONALPARK

Von Regenwald und Baumwipfelpfaden über Vulkangorillas bis zu den Savannen des Akagera. Erleben Sie Afrika in Stil.

DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO

TANSANIA

LEGENDE

- 1 Kigali – Moderne Hauptstadt
- 2 Nyungwe Wald
- 3 Congo-Nile Trail
- 4 Kivu-See
- 5 Volcano Nationalpark
- 6 Akagera Nationalpark

- Straße
- Congo-Nile Trail
- Wanderweg
- ✈ Flughafen
- 🏠 Lodges / Camps



LUXUS E-BIKE REISE
PREMIUM E-BIKES



PREMIUM UNTERKÜNFT
EXKLUSIVE LODGES & CAMPS



UNVERGESSLICHE MOMENTE
FÜR DIE EWIGKEIT



NACHHALTIG REISEN
FÜR MENSCH & NATUR



KLEINE GRUPPEN
PERSÖNLICH & AUTHENTISCH



Nationalparks Ruanda

Luxus E-Bike Reise durch die schönsten Landschaften Ostafrikas

Reisetermin: 6. bis 20. November 2027

Liebe Reisebegeisterte,

erleben Sie Ruanda aktiv und stilvoll: Diese luxuriöse E-Bike Reise führt Sie durch einige der eindrucksvollsten Landschaften Ostafrikas – von den Regenwäldern im Nyungwe Forest Nationalpark zu den Vulkanbergen im Volcanoes Nationalpark bis zum Akagera Nationalpark in den Trockensavannen nahe der Grenze Tansanias. Spüren Sie den frischen Wind im Gesicht und erleben Sie Afrika aktiv – nicht durch die Windschutzscheibe, sondern mit jedem Schritt, jedem Tritt in die Pedale. Statt Abgasen hinterlassen Sie Ihren eigenen Fußabdruck. Das große Ziel: die Begegnung mit den majestätischen Berggorillas im Regenwald.

»»» Zu Beginn begegnen Sie Schimpansen im dichten Bergregenwald und erleben den Canopy Walk hoch über den Baumwipfeln. Anschließend spielen Sie auf ausgewählten Filet - Etappen des Congo Nile Trails die Vorteile ihres E-Bikes voll aus - Anstiege nehmen Sie spielend mit. Sie kommen am Wegesrand in persönlichen Kontakt zu Fischern am Ufer des Kivu-See, Bauern in der Bananenplantage, Teeplücker und Kaffee-Röstern. Authentischer geht es nicht!

»»» Diese Reise richtet sich an anspruchsvolle Entdecker, die Ostafrika aktiv und gleichzeitig komfortabel erleben möchten. Im Fokus steht das perfekte Zusammenspiel aus Bewegung, Natur und ausgewähltem Komfort: E-Bike-Etappen auf den schönsten Abschnitten des Congo Nile Trails, intensive Tierbegegnungen und stilvolle Rückzugsorte.

»»» Die Unterkünfte der Reise sind durchweg sehr hochwertige Hotels und Lodges. Davon verbringen Sie 6 Nächte in sorgfältig ausgewählten Lodges und Safari Camps der 4- bis 5-Sterne-Kategorie, die sich harmonisch in die Landschaft einfügen und die höchste Ansprüche an Qualität erfüllen. Begleitet von einem durchdachten Logistikkonzept entsteht ein Reiseerlebnis, das Nähe zur Natur mit Leichtigkeit und Komfort verbindet – fernab klassischer Rundreisen. Wohltuende Ruhe und exklusiver Genuss gehören zu den Höhepunkten dieser besonderen Luxus-Reise.

»»» Nur rund 1.000 Berggorillas leben heute noch in den Regenwäldern der Virunga-Vulkane und des Bwindi-Impenetrable-Waldes. Ein Besuch bei ihnen gehört zu den bewegendsten Erlebnissen Afrikas: Auge in Auge mit diesen sanften Riesen verändert den Blick auf die Natur – und auf uns selbst.





Eingeschlossene Leistungen:

- Flug nach / ab Kigali / Ruanda
- alle Transfers ab / bis Flughafen Kigali gemäß Programmausschreibung
- 13x Vollpension, Limonaden
- deutsche vor-Ort-Reiseleitung
- E-Bike-Miete, Wartung und Transport
- Eintrittsgebühren in Nationalparks
- Gebühren für 4x4-Safaris, Boot-Safari
- abgepacktes Trinkwasser ganztägig
- Englischsprachiger Fahrer mit Begleitfahrzeug



Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Visagebühr (aktuell 50 USD bei Online-Antrag über das Irembo-Portal)
- Reiseversicherungen aller Art
- Gorilla-Trekking in Ruanda (1500 USD)
- Golden Monkey Trekking (100 USD)
- Dian Fossey-Grabwanderung (100 USD)
- Bisoke Vulkanbesteigung (100 USD)

Reisepreis Gruppenreise

(Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen)

inkl. Flug nach/ab Kigali / Ruanda

Preis p.P. im DZ ab 8910,00 €

Preis p.P. im EZ ab 9981,00 €

Zahlungsbedingungen:

Anzahlung: 20 % innerhalb von 7 Tagen nach Buchung

Restzahlung: spätestens 28 Tage vor Reisebeginn

Stornobedingungen: gemäß unseren AGB

Hinweis zur Besteuerung:

Besteuerung gemäß § 25 UStG – Sonderregelung für Reiseleistungen.

Ein gesonderter Umsatzsteuerausweis ist nicht zulässig.

Es gelten die AGB's des Reiseveranstalters ADAC Sachsen e.V.

An den Reisen des ADAC Sachsen e.V. kann jeder teilnehmen, der gesund, den in der jeweiligen Reisebeschreibung genannten Anforderungen gewachsen sowie entsprechend ausgerüstet ist. Reiseleiter sind berechtigt, zu Beginn und noch während der Reise einen Reisenden, der erkennbar diese Voraussetzungen nicht erfüllt, ganz oder teilweise vom Reiseprogramm auszuschließen. Soweit der ADAC Sachsen e.V. dadurch Aufwendungen erspart, wird dem Reisenden deren Wert erstattet.

Für die Einreise nach Ruanda benötigen deutsche Staatsbürger ein Visum, das für 30 Tage ca. 50 USD (ca. 46 €) kostet. Beantragung erfolgt online über das Irengo-Portal (Empfehlung), bei der Website botschaft-ruanda.de oder als Visa-on-Arrival am Flughafen. Gern unterstützen wir Sie bei der VISA-Beantragung gegen ein Entgelt Servicepaket Basis ab 35,00 €.



Wichtig zu wissen:

Ruanda liegt in einem Malariagebiet, weshalb eine Prophylaxe empfohlen wird. Zusätzlich gelten einfache Schutzmaßnahmen wie lange Kleidung am Abend und Insektenschutzmittel.

Für das Gorilla Trekking ist es wichtig, gesund zu sein, da Krankheiten auf die Tiere übertragbar sind. Eine reisemedizinische Beratung vorab wird empfohlen, mit Bescheinigung (Reisetauglichkeit).

Sie haben die Möglichkeit am 17.11.2027 die Heimreise direkt anzutreten. Damit entfällt der Baustein RWANDA SAFARI EXTENSION. Sie erhalten bei Buchung eine Gutschrift in Höhe von 1.503 € pro Person bei Doppelzimmerbelegung und 1.794 € bei Einzelzimmerbelegung auf den Gesamtreisepreis.

Unsere Reise:

6.11.2027 - Tag 1

Ankunft in Kigali und herzlicher Empfang durch Ihren Guide. Transfer zum Hotel.

Doppel - Unterkunft: Chez Lando Hotel

Besonderheit der Unterkunft:

Nur 5 Kilometer zum Flughafen, nahe Kigali Stadtkern, gutes Preis-Leistungsverhältnis, modernes Gebäude mit Gartenanlage, professioneller Service, gutes Restaurant.



7.11.2027 - Tag 2

Am Vormittag Einblicke in Ruandas bewegende Geschichte beim Besuch des Genocide Memorial. Das Kigali Genocide Memorial vermittelt die Geschichte des Völkermords von 1994 mit Fokus auf Ursachen, Eskalation und Folgen. Persönliche Schicksale, der bewegende Kinderraum sowie Vergleiche mit Holocaust, Bosnien und Kambodscha schaffen Verständnis. In den Gärten mit Massengräbern entsteht Raum für Reflexion über Erinnerung, Versöhnung und die Verantwortung für Frieden. Anschließend Perspektivwechsel: Im Nyandungu Eco Park entdecken Besucher eine vielfältige Vogelwelt mit über 100 Arten, darunter Kronenkränche, Eisvögel, Ibis, Reiher, Hammerköpfe und Jacanas. Gleichzeitig probieren wir hier erstmals unsere E-Bikes aus und rollen uns entspannt ein – auf ruhigen Wegen entlang von Seen und Feuchtgebieten mitten in Kigali.



Biking: leicht, ideal zum Einrollen

8.11.2027 - Tag 3

Eine Panoramafahrt durch Ruandas „Land der tausend Hügel“ führt durch sanfte, grüne Hügellandschaften, Teeplantagen und terrassierte Felder. Stopp am historischen Nyanza King's Palace. Die traditionelle Residenz des ruandischen Königs mit kunstvoll gebauter Rundhütte, königlichen Inyambo-Rindern erlaubt einen Einblick in Kultur, Geschichte und Zeremonien des alten Königreichs Ruanda.

Triple - Übernachtung: Munazi Lodge.

Besonderheit:

Ruhige 4-Sterne Eco-Lodge mitten im Regenwald – perfekter Ausgangspunkt für Natur-Erlebnisse wie Primaten Beobachtung und Regenwaldspaziergänge.



9.11.2027 - Tag 4

Früh am Morgen startet das Schimpansen Tracking im Nyungwe Forest Nationalpark.

Beim Schimpansen-Tracking bewegen sich Besucher aktiv durch dichten Bergregenwald und folgen den schnellen, dynamischen Primaten. Rufe, Bewegung und Nähe schaffen ein intensives Naturerlebnis. Besonders macht Schimpansen ihre hohe Intelligenz, ihr komplexes Sozialverhalten und ihre verblüffende Ähnlichkeit zum Menschen in Gestik und Kommunikation.

Canopy Walk: Am Nachmittag Baumkronenwanderung im Nyungwe Forest

Der Canopy Walk im Nyungwe Forest führt über eine rund 160 Meter lange Hängebrücke in etwa 50 bis 70 Metern Höhe über dem Regenwald. Als einer der höchsten Canopy Walks Ostafrikas bietet er spektakuläre Ausblicke auf Baumkronen und Vogelwelt – ein intensives Naturerlebnis zwischen Adrenalin, Weitsicht und einzigartiger Perspektive.



10.11.2027 - Tag 5

Der Munazi Loop im Nyungwe Forest Nationalpark führt durch dichten, ursprünglichen Regenwald mit Wasserfällen und Bachläufen. Auf schmalen Pfaden begegnen Wanderer und Biker Colobus-Affen, Mangaben, zahlreichen Vogelarten darunter der farbenprächtige Great Blue Turaco, Rwenzori Turaco, Black-and-white Casqued Hornbill, verschiedene Sunbirds, Flycatcher und Turacos – ein Paradies für Vogelbeobachter in dichter, ursprünglicher Natur.



Biking: Munazi Loop 23 km, +458/-485 m

Am Nachmittag Entspannung und Besinnung



11.11.2027 - Tag 6

Kurze Anfahrt auf guter Teerstrasse (65km) bis zum Starting-Point der wartenden E-Bikes. Der Auftakt eines der schönsten Bike-Tracks Afrikas entlang des Cyunyu Flusses führt die Bike-Etappe über steile Hänge mit spektakulären Blicken auf den Kivu-See. Technische, teils steinige Passagen sorgen für Spannung, während die E-Bikes jede Herausforderung abfedern. Ein Begleitfahrzeug ist stets in der Nähe und ermöglicht jederzeit flexible Unterstützung. Authentische Begegnungen entlang dem Wegerand.



Biking: Southern Congo Nile
39,5 km +825 m / -983 m

Panorama Etappe entlang dem Kivu-See.

Am Nachmittag Transfer nach Kibuyé (78km)
Übernachtung: in der Cormoran Lodge.

Besonderheit:
Spektakuläre Luxus - Holzbungalows mit direktem Blick auf den See.



12.11.2027 - Tag 7

Die Bike-Etappe entlang des Kivu-Sees führt über steile Hänge mit weiten Ausblicken und durch lebendige Dörfer. Nahe unserer Unterkunft besuchen wir eine Kaffeeplantage, wo Arabica auf 1.500–2.000 Metern in vulkanischen Böden wächst. Die Ernte erfolgt per Hand, nur reife Kirschen werden gepflückt. In Washing Stations werden sie fermentiert und auf African Beds getrocknet – Grundlage für Ruandas feine, aromatische Kaffees.



Biking: Central Congo Nile Trail
25 km +702 m / -714 m

Flüssige Trails, kleine Dörfer, intensiver Kontakt zur lokalen Bevölkerung.

Tag 7 & 8:

Logistische Assistenz mit Boot (Gepäcktransport!), auf das man auf Wunsch umsteigen kann. Keine Begleitung durch ein Fahrzeug. Übernachtung: in der Rushel Lodge.

Besonderheit:
Herrliche Lage am See mit Sandstrand, komfortable, große Zimmer mit Terrasse und Gartenanlage. Ideal für eine Tagesverlängerung zum Entspannen auf einer Individualreise.

13.11.2027 - Tag 8

Nach 12 km erreichen wir den Nkora Market bei Karongi - ein lebendiger, lokaler Markt entlang des Lake Kivu. Hier werden frische Bananen, Ananas und Avocados, Gemüse wie Maniok, Bohnen und Süßkartoffeln sowie Tilapia, Sardinen (Sambaza) und endemische Buntbarsche aus dem Kivu-See angeboten.

Ein idealer Zwischenstopp für authentische Begegnungen und Einblicke in den Alltag.



Der letzte Abend am Kivu-See : Frisch aus dem Lake Kivu genießen Sie zum Abendessen gegrillte Tilapia oder knusprig frittierte Sambaza. Serviert mit Kochbananen, Bohnen und lokalen Gewürzen entsteht ein authentisches Geschmackserlebnis – einfach, frisch und typisch ruandisch, oft direkt am Seeufer mit Blick auf das Wasser.



Biking: Northern Congo Nile Trail
35,3 km +963 m / -979 m

Übernachtung: Paradise Kivu

Besonderheit:

Einfache Bungalows direkt am Seeufer – Ideal zur Entspannung nach der intensivsten Bike-Etappe.



14.11.2027 - Tag 9

Auf der Fahrt von Gisenyi nach Musanze (ca. 2 Stunden Fahrzeit) erscheinen die Virunga-Vulkane: Sabyinyo (3.669 m), Bisoke (3.711 m) und Karisimbi (4.507 m). Letzterer gilt als „weiße Muschel“. Der Gipfel ist regelmäßig von einer Schneekappe besetzt und von Wolken umhüllt – in lokalen Legenden ein Ort mystischer Kräfte.

Der Bike-Ausflug von Musanze zu den Twin Lakes führt durch eine der fruchtbarsten Regionen Ruandas. Auf sanft hügeligen Wegen passieren wir

intensiv bewirtschaftete Felder mit Kartoffeln, Bohnen, Mais und Bananen – ein lebendiges Bild kleinbäuerlicher Landwirtschaft.

Mit jedem Kilometer öffnen sich die Ausblicke auf die Virunga-Vulkane, bis schließlich die Zwillingseen Burera und Ruhondo erscheinen. Die Seen liegen spektakulär eingebettet zwischen den Virunga-Vulkanen und verbinden tiefblaue Wasserflächen mit grünen Hügeln zu einem außergewöhnlichen Landschaftsbild. Ihre ruhige, fast spiegelnde Oberfläche und die traditionellen Fischerboote verleihen ihnen eine besondere, zeitlose Atmosphäre.



Biking: Twin Lake Trail.
26,9 Km +449 m / -450 m

Übernachtung: Mountain Gorilla View Lodge

Besonderheit:

Nachhaltige, komfortable Touristen-Lodge mit direktem Blick auf die Vulkane – Mount Sabyinyo (3.669 m), Mount Gahinga (3.474 m), Mount Muhabura (4.127 m) und idealer Ausgangspunkt zum Briefing Point für das morgige Gorilla Tracking.

15.11.2027 - Tag 10

Im Volcanoes National Park beginnt das Gorilla-Tracking (optional \$1.500) früh am Morgen mit einem Briefing gegen 7:00 Uhr. In kleinen Gruppen werden Besucher einer habituierten Gorilla-Familie zugeteilt, darunter Susa, Amahoro, Sabyinyo, Kwitonda oder Hirwa.

Anschließend startet die geführte Wanderung durch dichten Bergregenwald, deren Dauer je nach Standort der Tiere zwischen einer und mehreren Stunden variiert. Die Begegnung mit den Gorillas ist auf eine Stunde begrenzt. Besucher müssen mindestens sieben Meter Abstand halten, leise sprechen, nicht essen oder trinken und bei Krankheit auf das Tracking verzichten, um die Tiere zu schützen. Die heutige Schutzarbeit geht maßgeblich auf Dian Fossey zurück, die hier jahrzehntelang forschte und den Grundstein für den Erhalt der Berggorillas legte. Ihr Engagement prägt den respektvollen Umgang mit diesen außergewöhnlichen Primaten bis heute.

Gorilla Trekking zusätzlich 1.500 US \$ (Stand bei Drucklegung) Bitte geben Sie bei Buchung an, ob Sie am Besuch einer Gorilla Familie teilnehmen möchten. Die Anzahl der täglichen Besucher ist streng limitiert. Pro Gorilla-Familie sind nur kleine Gruppen erlaubt, und die Begegnung ist auf eine Stunde begrenzt. Dadurch entsteht ein intensives, respektvolles Erlebnis ohne Massentourismus. Wir werden vorab für Sie das Ticket kaufen.

Das Gorilla Trekking erfordert eine gewisse Grundfitness, wird jedoch individuell angepasst – Tempo und Dauer richten sich nach der Gruppe. Pausen und Alternativen sind jederzeit möglich. Das Gorilla Trekking kann je nach Gruppe und Terrain zwischen 1 und mehreren Stunden dauern, wird jedoch flexibel angepasst. Wer sich unsicher fühlt, kann jederzeit Etappen verkürzen oder pausieren. Abweichende Storno-Bedingungen für das Gorilla-Trekking: **Unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung sind die Kosten für das Gorilla-Tracking-Permit nicht erstattbar und werden zu 100% in Rechnung gestellt.**



Alternativen zum optionalen Gorilla Tracking: Golden Monkey Tracking und Bisoke Vulkan Besteigung

Im Volcanoes National Park bieten das Golden Monkey Tracking (optional \$100) und die Besteigung des Mount Bisoke (optional \$100) attraktive Alternativen zum Gorilla Tracking. Das Golden Monkey Tracking beginnt ebenfalls am Morgen mit einem Briefing. In kleinen Gruppen folgen Besucher den lebhaften Goldmeerkatzen durch Bambuswälder. Die Tiere bewegen sich schnell und sind sehr aktiv, wodurch ein dynamisches, fotogenes Erlebnis entsteht. Die Begegnung ist weniger reguliert als bei Gorillas, dennoch gelten ähnliche Verhaltensregeln wie Abstand und Ruhe.

Die Besteigung des Bisoke Vulkans ist eine sportlichere Option. Die Wanderung dauert etwa



6–7 Stunden und führt durch dichten Wald hinauf bis auf 3.711 Meter. Oben erwartet Besucher ein spektakulärer Kratersee. Diese Tour verbindet körperliche Herausforderung mit beeindruckender Natur und weiten Ausblicken über die Virunga-Vulkane.



Am Spätnachmittag Rückfahrt nach Kigali (1,5 Fahrstunden, 95km). Wir verlassen den kühlen Bergregenwald der Berggorillas und erreichen die moderne und saubere Hauptstadt Rwandas, Kigali.

Übernachtung: Hotel des Mille Collines

Besonderheit: Das 4-Sterne Hotel des Mille Collines in Kigali ist ein historischer Ort des Völkermords 1994, bekannt durch den Spielfilm „Hotel Ruanda“ – heute ein Luxushotel mit allen Annehmlichkeiten (Pool) mitten in der Stadt, ideal für einen individuellen Stadtbesuch.



16.11.2027 - Tag 11

Am 11. Tag der Reise setzt sich der eindrucksvolle Landschaftswechsel fort: die Temperatur steigt bis auf 30° Grad an, die Luft wird trocken und dichter Wald weicht offenen Ebenen, Seen und Akazienlandschaften. Auf dem Weg zu unserem Safari Camp unternehmen wir eine erste Safari im Lebensraum für Elefanten, Löwen, Büffel, Leoparden und Nashörner.

Dieser Kontrast macht Ruanda einzigartig: Innerhalb weniger Stunden wechseln sich zwei völlig unterschiedliche Ökosysteme ab – vom intimen Primatenerlebnis zur klassischen Big-5-Safari.

Übernachtung: Ruzizi Tented Lodge.

Besonderheit:

Luxuriöses 4-Sterne Zeltcamp direkt am See – „Out of Africa“-Atmosphäre.



17.11.2027 - Tag 12

Eine ganztägige Safari führt vom Ruzizi Tented Lodge zum Karengé Bush Camp entlang der Southern Plains und über die Northern Circuit (ca. 60–80 km, 6–8 Stunden mit Pirschfahrten). In den Sümpfen nahe Lake Ihema sieht man ganzjährig

Flusspferde, Krokodile und Wasservögel. Die offenen Ebenen im Norden sind besonders in der Trockenzeit ideal für Büffel, Giraffen und Löwen. Nashörner begegnet man vor allem im nördlichen, geschützten Sektor; sie wurden 2017 (Black Rhino) und 2021 (White Rhino) wiederangesiedelt.



Doppel - Übernachtung: Karengé Bush Camp.

Besonderheit:

Exklusives, naturnahes 4-Sterne Camp – echtes Safari-Feeling ohne Zäune.



18.11.2027 - Tag 13

Die Morgensafari ab Karengé Bush Camp führt durch die weiten Savannen der Northern Plains im Akagera National Park. In der frischen Morgenluft sind Giraffen, Zebras, Büffel und verschiedene Antilopen besonders aktiv und oft in großen Gruppen zu sehen. Elefanten ziehen zwischen den Wasserstellen, während Löwen mit etwas Glück auf der Pirsch oder beim Ruhen entdeckt werden können. Die offenen Landschaften bieten ideale Sichtverhältnisse. Seltener und nur mit viel Glück zeigen sich Leoparden oder Nashörner. Die Pirschfahrt vermittelt ein klassisches Safari-Erlebnis mit beeindruckender Tierdichte und weiten, ruhigen Landschaften.

Bootsafari am Nachmittag

Am Nachmittag erkunden Sie per Boot die Ufer des Lake Ihema und erleben die Tierwelt aus nächster Nähe. Große Gruppen von Flusspferden ruhen im Wasser, während Nilkrokodile regungslos an den Ufern liegen. Besonders beeindruckend ist die Vogelwelt mit Schreiseeadlern, Reiher, Eisvögeln und dem farbenprächtigen Papyrus-Gonolek. Immer wieder kommen Elefanten oder Büffel zum Trinken ans Ufer und lassen sich hervorragend beobachten. Die ruhige Fortbewegung auf dem Wasser ermög-

licht intensive Naturerlebnisse und einzigartige Perspektiven auf die Tierwelt – ein stimmungsvoller Abschluss eines abwechslungsreichen Safaritages.

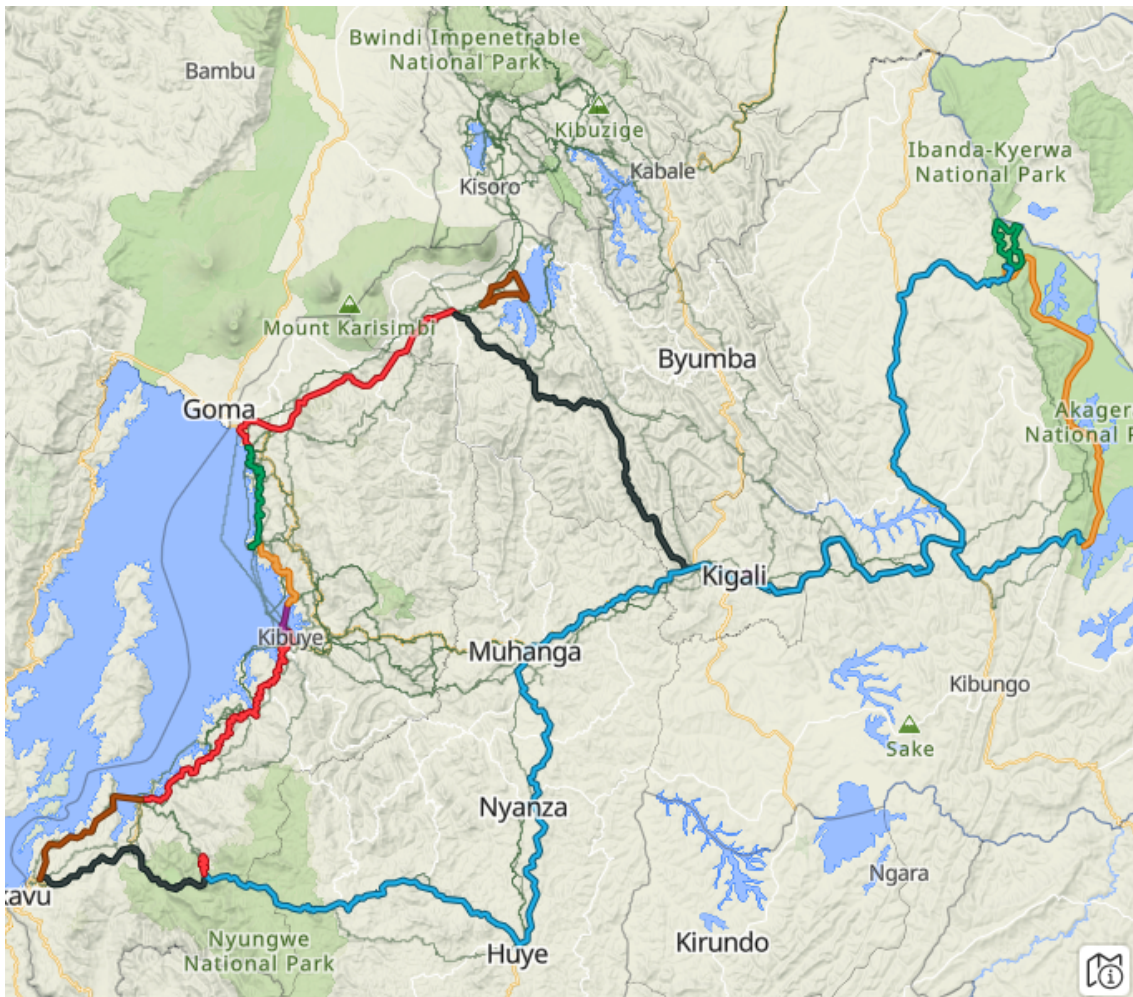
19.11.2027 - Tag 14

Am frühen Morgen brechen Sie vom Karengé Bush Camp zu einer letzten Pirschfahrt auf. In der klaren Morgenluft zeigen sich nochmals Giraffen, Zebras und Antilopen, während Elefanten oft auf dem Weg zu Wasserstellen sind. Mit etwas Glück lassen sich auch Löwen in der kühlen Morgenphase beobachten – ein stimmungsvoller Abschied aus der Savanne des Akagera National Park.

Die Fahrt zum nördlichen Ausgang, dem Kiyonza Gate, dauert je nach Tierbeobachtungen etwa 1,5 bis 2 Stunden über rund 40–50 Kilometer. Anschließend führt die Strecke zurück nach Kigali. Für die rund 130 Kilometer sind etwa 3 bis 4 Stunden Fahrzeit eingeplant.

20.11.2027 - Tag 15

Rückflug nach Deutschland ab Kigali.



Informationen & Buchung:

ADAC Reisebüro Chemnitz

Am Rathaus 8, 09111 Chemnitz

Erreichbarkeit/Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.00 - 18:00 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

T +49 371 600 05 21

F +49 371 600 05 29

adac-reise-chemnitz@sas.adac.de

chemnitz.adacreisen.de

ADAC Reisebüro Leipzig

Petersstraße 48, 04110 Leipzig

Erreichbarkeit/Öffnungszeiten:

Mo. - Di.: 09.00 - 18.00 Uhr

Mi.: 10.00 - 18.00 Uhr

Do. - Fr.: 09.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

T +49 341 702 34 21

F +49 341 702 34 29

adac-reise-leipzig@sas.adac.de

leipzig.adacreisen.de

ADAC Reisebüro Zwickau

Hauptmarkt 3, 08056 Zwickau

Erreichbarkeit/Öffnungszeiten:

Mo./Fr.: 09.00 - 18.00 Uhr

Die./Do.: 13.00 - 18.00 Uhr

Mi.: 09.00 - 13.00 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

T +49 375 390 36 21

F +49 375 390 36 29

adac-reise-zwickau@sas.adac.de

zwickau.adacreisen.de

ADAC Reisebüro Dresden

Striesener Straße 37, 01307 Dresden

Erreichbarkeit/Öffnungszeiten:

Mo., Die., Do., Fr.: 09.00 - 18:00 Uhr

Mi.: 10.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

T +49 351 44 33 143

F +49 351 44 33 341

adac-reise-dresden@sas.adac.de

dresden.adacreisen.de

ADAC Reisebüro Plauen

Oberer Steinweg 9, 08523 Plauen

Erreichbarkeit/Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr

T +49 3741 15 08 21

F +49 3741 15 08 29

adac-reise-plauen@sas.adac.de

plauen.adacreisen.de

In der Nähe buchen.

In die Ferne reisen.